#### Balle und Mungegend.

Salle, 20. Gept.

- Gine Mittheilung über die geplante Bereinigung ber beiben biefigen Strafen bahn-Unternehmungen be-findet fich im handelistheile biefer Rummer.

Seiden bieligan Strügenbabm Unterendmungen besindt sich im Dandelstheile dieter Rummer.

- Inde sich ein eine Sihm der Gemeinde der bertretung des Siedenstellen bieter Annmer.

- In Giedigenitein wurde ein Antrag auf Erwerdung des Siederstellen bertretung des Siedenberteinstellen berieben der Gemeinde der Gemeinde eine des Siedes der Linkstad zu nehmen, die auf einen der fal. Keiterung auf ielenden Autrag auf Erreibung der Keitelnung der Keiterung der Kertelnung der Keiterung kan Erreibung der Keiterung des Reckred berührlichtung erreiben wurden ist. Der Antrag appfelt minich in er dangthabe darin, daß aus Beiebung frei werdenen Beinfelde der frei des troje des angeneithehren mehrkad ausgehrocken Bundes der Wemeinde, Lehren mehrad ausgehrocken Bundes der Wemeinde, Lehren mit theilweise beiten Dienlischen Gemeinde verlangt werde, bereichten würden daus gehrocken Bundes der Wemeinde, Lehren mitche bedeitige dem der den troje des Antagens der Verlagen der

— Am Sonntag, ben 1. und 8. Oliober, wird von Magdeburg, nach Leipzig über Köthen-Halte ein Sonder-Berton engig abgelier gerben. Sahrtarten zu ermäßigtem Freie wechen in Magdeburg, Schönebed, Grizehne und Köthen gusgegeben:

Albiahrt von Magdeburg 7,93 früh, Antunit in Hande 9,16 vorm, Schwig 10,17 Rückfahrt von Leipig 10,90 abends, Sante Untunit in Magdeburg 1,49 nachts.

Den Inhabern der Sonderzugsfahrtarten ift es gestattet, bet der Sinfaber in Salle auszusteigen und die Rückfahrt bon bier aus anguteten. Bur etwaigen wöteren Weiterfahrt mussen indeg besondere Fahrlarten gelöft werden.

Deinorte Fahrtuten geloft werden.

Die Ditreftion bes Walhallatheaters, bewogen durch das Interesse, welches W. Hagenbed's dressister gruppe erregt, will auch der Jugend Gelegenheit geben, sich die Vorstäderung ausgeben; es findet deshabt aun nähren Sonn tag "ausundmiswelle" eine Rach mittags 200x-11ellung katz, zu welcher beter Erwachsene ein Aus frei mitstungen das Vecht dat. Die regelmätzen, so bestellen Aachmittagsvorftellungen werden nicht vor Wilte Oftober ihren Klundynenen. Anfang nehmen.

— Bir machen hierdurch auf das morgen im Winters arten flatifindende erfte Sinfonie-Kongert des Jalleichen Stade und Bederen-Orchefters animerfian. Das gut gewählte Programm enthält n. a.: Sinfonie D-dur von Brahms; Solo für Hart, Auch et Bigground enthält n. d.: Kladiersonate Ar. 2, Ungariiche Rhappolie von List.

schafte Rochenma enthölt na. zu Schrönet Deur von Kichons, Solo im Sarte, Midder aus Der Rlauerlonate Rr. 2, Magnitige Solo int Sarte, Midder aus Der Rlauerlonate Rr. 2, Magnitige Solo int Sarte, Midder aus Der Rlauerlonate Rr. 2, Magnitige Solo int Sarte, Midder aus der Schafte der Der Heiten führen mitstellen nicht der Kreise der Der Heiten führen nicht der Rrecht ist auch die a. fammte Verleit wirter mitstellen nicht der Kreise der Verleit der

notiesader eingegraßen zu haben. Rach turzem Suchen unre noch in verzaugener Rach bod Rertled aufgefunden und den Bertandenlein kimmilicher Gegenfläube sehngelichen und Bond Bordsnehnselne in mimilicher Gegenfläube sehngelichen und rund 2,000 M. geschäht. Beder die Ausfläuche der Fleinen auf rund 12,000 M. geschäht die beer die Unstätikung des Kertrecens selbst und gene die Vielen ind, nachbem Leinen die Gelegneite übereinstitummende Angaden: Bethe ind, nachbem Leinen die Gelegneite zusüsändwert hater auf Sonntabend um 10 Uhr abends über die Maner in den Garten der allen Alliegerichte in der Bolitichen der allen Alliegerichte in der Bolitiche gestigene, in der Rolitich, von der dort stehenden Laube aus der der Allen Alliegerichte der State der Vielen Lauben auf verden. Au beier Allen Allieger der Leiter Allen eine Geleine Beit in der John auf der Allen der in der Leine Der Leiter Allen der in der Leite der Allen der in der Leite Geschalten der Allen der in der Leite Geschalten der Allen der in der Leite Geschalten der Allen der Verleiten Leiten Michte der Allen der

opne getwen. Angerbein trig oas sind ein genies zackt.

— Auf der Straße swifcen Reun mid Beitin flürzle gestern nachmittag ein Maurer aus Löbejün beim Emporheben eines mit Birnen gefüllten Sacks von einem Wagen bezo und fiel topfüber iv unginits auf das Pfalter, daß er einen Schein gebracht, nach ertlitt. Der Mann wurde zumächt nach Söbejün gebracht, nach Anstellengung eines Nochwerbandes aber sofort der balleichen Klimit zugesührt. Troß der Schwere der Vertragung der der Vernagläche dei vollem Bewußsein; man bosst, thu am Leben erhalten zu tönnen.

#### Städtijde Rommiffionen. Sinangtommiffion.

Sr. Bädermeister Kämpfer herstellen; es enspricht lediglich den Bestimmungen der Bolverwaltung. Berschiedene Mitthellungen über den Dr. Biebe, iowie statilische Rachweistungen von den Jahren 1890—93 sowen den den den den den der den Brundsten dem Aussickochen der Keller wurden mehrere alterstimmtiche Floichen und Theite eines Kachelofens gefunden, dem Musikochen der Keller wurden mehrere alterstimmtiche Floichen und Theite eines Kachelofens gefunden, des mer Verdauffen und Abeite eines Kachelofens gefunden, des Mondausgemeinschaftlichen und Theite eines Kachelofens gefunden, des Wisselfigen und Verdauffen und den Werden werden sowen der Kroaumag einer Ettenfahre in Korbauffen und des Wisselfigensten der Verdauffen und der Kroaumag einer Ettenfahre hohrer es absehnte, die Wordstellich und der Kroaumag einer Ettenfahren der flüsten Mittliffe des Kriftien aus Genoberen und der übergen der Kroaumag einer Kroaumag einer Kroaumag einer Kroaumag der der Kroaumag einer Schale und der der Kroaumag einer der Schalben der Kroaumag einer der Kroaumag deh kon der Kroaumag der Kroaumag dehalten wird der Kroaumag dehalten wird der Kroaumag der kon der Kroaumag dehalten wird der Kroaumag dehalten wird der Kroaumag der Kroaumag dehalten wird der Kroaumag dehalten wirden der Kroaumag dehalten der Kroaumag dehalten wirden der Kroaumag dehalten wirden der

S. Leipzig, 19. Sept. Bestimmt verlautet, daß einige blesige Großfapitalisten, nachdem die süugl. sächl. Regierung ihren Standbuntt für einen Elfte er-Saale-Kanal imbegeben du, sich gie dos Krojett lehbaft zu interessiren beginnen. Am 1. Okt. wird zur Ertunerung an die Errichtung und Eröffnung des Reichsgerichts eine größere Festlichkeit intessinden, an welcher howoil das Prafiditum als die Richte und Reichse und Rechtsanwalischaft thelinehmen werden. — Beim Berinche, einen gefällten Baum zu überhringen, stach fich ein Arbeitsburche mehrere spitz Arkie in den Zeich, do die der Kobonerusverste eint geste Arkie und die ein Arbeitsburche ein der Leich offinungslos im Hoppital liegt.

Duberfindt, 19. Sept. Der Zeilpuntt ber Bejeiligung ber Stro bo icher foll burch Regierungspröfibial-Berorbung um weitere zwet Safre binungefichoen werben. Eine nochmalige Berlängerung der Frift findet dann aber nicht flatt.

Mach dem "B. B. C." bat das braunschweigtiche Ministerium nummehr auch die Genehmigung zu den Borarbeiten für den Ban einer Eisenbahn Wernigerode- Blantenburg für das braunschweigliche Stantsgebiet eribeilt.

#### Bermifchtes.

Cholera. Das homburger Mediainaltollegium macht befannt, das die Beichaffenbeit des Leitungswaffers der Stadtwafferunt in letter Woche ichiechter geworden eir die Bevollferung lotte das Leitungswoffer nur getocht genießen. Die Duarantäue nation Concordia fit zur Alinahme Ghotenwerdschieger wieder eingerichtet. Die altonaer Bolizeilden Boriichten Worlichten maßtragen getoffen weben wie im workgen John der Bertagen von frischen Obst auf den Straßen verboten

#### Standesamtlide Melbungen.

Stanbedamt Balle, 19. Gept.

#### Standesamt Giebichenftein.

Standesamt Giebichenstein.

Michangen vom 16. bis 19. Sept.

Anfaeboten: Per Lefter B. E. Müller und H. Bier (Halle und bier). Der Schoffer J. E. D. Schmidt und B. L. R. Boffen. Diere (Hondenbergen. Diebe (Brandenbeng und bier). Der Schweit er Landenbergen. Dieberchiefeng. Ber Schweiter L. E. Schweiter B. Komseh und F. Lewin (Abolffir. 2).

Seherchiefsung: Der Schweiter S. E. Streicher und M. A. Somenstalb (Ungathlir. 87).

Geboren: Den Immerunan F. A. A. Rithmann eine A. Triffir. 4). Den Kaliert. Boff-Vaninfpattor R. Kalonwell eine A. Muller. 204. Den Schweiter B. D. Secht ein S. (Hodfir. 15). Dem Eigenbreiter B. D. Secht ein S. (Hoboffir. 15). Dem Gludmadermitt. D. Bellian eine A. (Woboffir. 12). Dem Manuere E. Drunt eine K. (Gichenborffir. 35). Gine unvell. A. (Boldfir. 14).

Gefterbeiter: Die Kefefran des Fandars. G. Beumer, W. geb. Strife, E. J. Vettilt. 23).



#### Handel, Gewerbe und Verkehr.

Handel. Gewerbe und Verkehr.

Halle, 20. Sept. Zu der geplanien Verschmeizung der beiden hiesigen Strassenbahn-Unternehmungen durch Erwerbung der elektrisch betriebenen Stadtbahn seitens der Halleschen Strassenbahn-Gesellschaft, über die wir bereits mehrfach berichtet haben, erfahren wir weiter, dass als Kaufpreis für das Stadtbahn-Unternehmen, soweit dasselbe Eigenthum der Allge meinen Elektrizitätagesellschaft in Berlin ist (rollendes Material und elektrische Betriebes inrichtung) die Summe von rund 800,000 M. vereinbart ist. Betreffs des der Stadtgemeinde Halle gehörigen Bahnköpres und der Depotaulagen tritt die Käuferin, die Strassenbahngesellschaft, in den bestehenden Pachtvertrag mit der Stadtgemeinde Halle ein. Die Kosten der der Allgemeinen Elektrizitätegesellschaft übertragenen Einrichtung des elektrischen Betriebes auf den bisberigen und Kosten der der Allgemeinen wird sie den Schleinutzung der Kraftstation am Kossplatz vorgeschen; so die Mitcheutung der Kraftstation am Kossplatz vorgeschen; so die Mitcheutung der Kraftstation am Kossplatz vorgeschen; so die Mitcheutung der Strassenbahnsvon neuen Aktien bezw. Obligationen wird sich abo die beschlussfassung in der Generalversammlung der Strassenbahnsverschleiben ist unt 1990% halt, mit der Strassenbahre stellen. — Eilenbarger Kattunnanufaktur. Der uns vorlierende Geschlussfassung in der Generalversammlung der Strassenbahre bezonden.

gesellschaft am 7. Okt, beziehen.

— Eilen burg ger Kattunmanufaktur. Der uns vorliegende Geschäftsbericht für 1892/83 theilt mit, dass seit dem letzten Berichte in der Branche ein wesentlicher Umechwung zum Besseren eingetreten ist. "Wir waren," heisst es im Bericht weiter, "voll beschäftigt und haben mit Gewinn genarbeitet, Die Luder bürger wer wenig beleht, die Lage des Rohwaaren-Marktes ist fest, die Läger eind infolge des gruen Sommers ziemlich gerüumt, und ob noffen wir auch fenre auf ein gutes Resultat." Die Inventarisirung der Waaren- und Materiallenbestände ist wie bisher, den gesetzlichen Bestimmungen der Materialenbestände ist wie bisher, den gesetzlichen Bestimmungen der Materiallenbestände ist wie bisher, den gesetzlichen Bestimmungen gemäss, gescheben; dem Verlustsalde im Vorjahre von 181,577,60 M.

3 Froz. (gegen 2 Frez. in Norphire) von.

treten Abschreibu ng en in 190e von 13,254.35 M, hinzu. Von der Gesammtaumme von 194,831.95 M, geht ab der erzielte Gewinn von 88,864.81 M, so dass sich der Verlustadle anf 105,967.14 M, vermindert. Diese Ziffern decken sich ziemlich genau mit den von uns bereits Kürzlich mitgetheilten. Die Buchwerthe stellen sich für Immobilienkonte 205,000 M, Maschinen 54,000 M, Kupferwalzen 54,000 M, Geschirr 1500 M. Die vorhandenen Rücklagen betragen: Reservefonds 49,555.45 M, Extra-Reservefonds 43,500 M, Delcredere-Conto 40,000 M.

Reservefonds 43,000 M., Delcredere-Conto 40,000 M.

A A ktien Zuekerfabrik Oschatz. Das Kapital der neugebildeten Geselheihaft ist auf 720,000 M. festgesetzt.
g. Die neue A ktien Zuekerfabrik Salz wed el eröffnet Ende d. M. ihren ersten Betrich. Das Unternehmen soll in eine Geselheibat mit technat er Heitpelicht ungewundelt werden.
Reingeseins word 52,000 M. abrik N. ie mb er g. hat für 1692/93 einen Reingeseins word 52,000 M. getilgt wird.

— An ha liter Kohl en werke zu Froßes. Die Verwalung theilt mit, dass das Werk seit einigen Wochen auch die Tiefbanförderung aufgemommen nat und das Werk nummehr wieder in vollem Betriebe ist.

— Deutscher Walzwerkverband. In der gestigen Vorstands-

Inece ist.

— Deutseher Walzwerkverband. In der gestrigen Vorstanstung wurde einstimmig seitens der Gruppeavertreter die Genegleund und es oll am 20. Nev. in Berlin eine Generalversammlung seingtilt und es soll am 20. Nev. in Berlin eine Generalversammlung simmtitie Gruppen stattfinden, welche die statutarischen Bestimmungen für Verbandsverlängerung feststellen wird.

### Berliner Börse vom 20. September.

(Fernsprechdienst der Snale-Ztg.)

(Fernsprechdlenst der Saale-Zig.)

Von der Fond\*börse. Die Börse eröffinete im Anschluss raum die Festigkeit der gestrigen Abeindbörse und an die gute Haltung der pariser und londener Börsen recht fest, doch entwickelte sich das Geschäft bei kaum nennenswerthen Umsätzen, weil der Börsenbeuch aus Anlass des hohen jüdischen Feiertages ein äusserst spätlicher war und die Kurse zumeist nominell waren. Der Fondsmarkt war gegen gestern wesentlich besser, hauptsächlich ein des hohen jüdischen Feiertages nan hante ein der Angelen der Borsenbeuch aus Anlass des hohen jüdischen Feiertages ein äusserst spätlicher war und die Kurse zumeist nominell waren. Der Fondsmarkt war gegen gestern wesentlich besser, hauptsächlich deshalb, weil kein Waarenangebot vorlag und die Spekulation es nicht für angezeigt hielt, mit Abgaben vorzugehen. Der Bankenmarkt zeigte Steitigkeit auf der ganzen Linie. Im Eisenbahnaktienmarkte waren schwiererische durchweg erholt auf Mchreinnahmen der Nordostbahn von 181,887 Fres gegen den gleichen Monat des Vorjahres, und der Centralbahn um 39,500 Fres.; heimische Bahnen umsatzles, Rübsl: [sept-Okt, 130,0, Nov-Der, 133,0, Mai 135,50, Iester, Haffer Sept-Okt, 130,0, Nov-Der, 133,0

Weizen: Sept.-Okt. 150,53, Nov.-Dez. 153,50, Mai 162,50, fest. Roggen: Sept.-Okt. 153,00, Nov.-Dez. 153,50, Mai 133,50, fester. Haifer Sept.-Okt. 163,75, Nov.-Dez. 151,50, Mai 147,50, still. Ribbol; Sept.-Okt. 4510, April-Mai 46,50, still. Spittes: (Few Masser) Loss.—Sept.-Okt. 53,00, Nov.-Dez. 32,40, schw

# Kursnotirungen

20. Sept. 21/2 Uhr nachm.

#### Galdgort Banknot - Conn

Sovereigns	16,15bs
Gold-Dollars	
Imperials	
Belgische Noten	80,60bz
Englische Banknoten Französische Noten	20,31bz 80.65bs
Hollandische	
Italienische	72,30B
Oesterreichische > 100 Fl.	
Russische > 100 R.	

## Deutsche Eisenbahn-Stamm-Aktien.

96,256 83,806

-		water by		
D		Reichs-Anl.		106,500
	do.	do.	31/2	99,40B
	do.	do.	3	84,90bz
Pi	euss. C	onsol. Anleil	10 4	106,500
		do.	131/2	99,60B
		do.	3	84,90bz
Rt	aats-An	leihe 1868 .	. 4	101,10bz
81	ants-Sel	uld-Scheine	. 31	99,80bz
R	rmer 8	tadt-Apleihe	31 2	
R	rliner	Stadt-Obl	. 310	
~	do	do. 189	12 31	
Fr.	· (leache		. 31	
ŭ	andebur	ger StAnl.	. 31	
-	do	do. net		
w	-atme I	ProvAnl	. 31/2	96,90ba
m	Touds.	h. Central .	14 12	
	do.		31/2	97.25ba
ă		do.	3 12	85,00bz
Ž,	0-1-40	ussische	. 31/9	26,00bz
9	Posens	che	. 0.10	102,000
ĕ	Poseus	sche		
randbriefe,	Sacusi	sche	19	96,10bs
	Westp	r.rittsch.l.l.l	. 2,5	
D.	Pomm	ersche	-19	103,20bz
		che		102 90he

### Analandische Fe

Austanutsche zon		15
Argent, Gold-Anl. 5 0 01-	45,500	G
do. innere do. 4120 -	37,7GG	ũ
Bukar, Stadt-Anl, 1884 5	94,00bs	li.
do. do. 1888 5	93,80bz	Ĭĩ.
BuenAires Gd. A. 5000 -	32,70mm	S
Chilen. Gold-Aul. 1880 41 2		~
Chinesische Anleihe 510	103,00ba	ı
Egyptische priv. Anl. 310		١-
do. do. do. 4"		
Griech. Anl. 1881-84 .5	36.10ba	1
do, kons. Goldrente 4	27,00bs	ı
do. Monopol-Anl 4	40.60bs	В
do. Gold-Anl. v.1890 5	32,25bz	B
Italienische Rente 5	82,30bs	П
Lissb.StAnl. 86, I.u.II. 4	50,00bs	B
Mex. Aul. 1000 u. 500 8		Ē
do. Staats-EisenbObl. 5	Section 2	R
Norweg. Staats-Anl. 88 2		1
Oesterr. Gold-Rente 4	96,00bs	D
do. Papier-Rents ,411.		Ď

91,600 28,90bs 75,50bz 101,70bz 94,900 80,80bz 97,90bz

Berg. Mark. B. 1. Elbert. 7 127,104
Berliner Handels-Ges. 6 133,009
do. Bank 6 15 128,104
Beren. Handels- Verein 6 15 128,104
Beren. Handels- Verein 6 15 128,104
Beren. Bank Markst. 4 15 13,000
Beren. Bank Markst. 4 15 13,000
Beren. Bank 1 15 14,000
Go. Effekt. B. (Bahn) 5 168,109
do. Genoseer.schafab. 4 15 1,000
do. Hypothechbank 7 118,800
Dikkonto-Kommandit 6 171,800
do. Bank. 7 187,000
do. Bank. 7 187,000
do. Bank. 7 187,000 31|2 88,006 31|2 91,400

(Weitere Kursnotirungen befind

## Industrie- u. Bergwerks Aktieu.

Stamm-Aktien.	Industrie- u. Bergwerks Aktien.
Anchen-Mastricht   3   3   4   57,000     Altenburg-Coltz   0   10   10     Dorfmand-Gronau-E   4   1   10   10     Maint-Ludwigshafen   4   10   10     Marieburg-Minaykaw   1   6   6,000     Marieburg-Minaykaw   1   67,300     OstprenssiedesSüdbahn   1   20   11,750     OstprenssiedesSüdbahn   2   2,200     Weinar-Gronau   2,200   3,103     Wernsbahn   1   20   3,103     Wernsbahn   1   20   3,103     Wernsbahn   5   3   3   3     do, Westbahn   7   2   3     Galiz, (Karl-Ludw-B)   4   2   2     Galiz, (Karl-Ludw-B)   4   2   2     Galiz, (Karl-Ludw-B)   4   2   2     Caster, Nordwestb.   5   4     Go. B. Eibethalb.   5     Go. B. Eibeth	Atlgem. Elektr. (Edison)   128,759   Anglor. Kont. (siano.)   13   144,459   Anglor. Kont. (siano.)   13   144,659   Anglor. Kont. (siano.)   13   144,659   Befol. Anh. Maschinen   128,650   Berliner Bockbrauerei   0, 125,650   do. Böhm. Brauh   12 223,009   do. Bohm. Brauh   12 233,009   do. Bohm. Brauh   140,006   Bohmarckhitte   140,006   Boehmarch Bergwerk   0, 140,000   Brest. Eisenb. W., Linke   140,000   Grenzit. Bergwerk   0, 140,000   Grenzit. Bergwerk   0, 140,000   Brest. Eisenb. W., Linke   0, 140,000   Grenzit. Basch. Kimm.   0, 180,000   Concordia Bergwerk   0, 140,000   Dontersamrckhitte   0, 180,000   Dontersamrckhitte   0, 180,000   Boehmarck Masch. Kimm.   0, 180,000   Boehmarckhitte   0, 180,000
	Eschweiler Bergwerk - 81,300 213,000 Gelsenkirchen Bergw. Glausiger Zuckerfabr. Greppiner Werke 4 70,000 Grosse Berl. Pferdeb. Gruson - 121/2 322,000 Gruson - 1

Glausiger Zueiterfabr. 22a | 12.706 |
Greppiner Werke. 4 | 70,06 |
Greppiner Werke. 4 | 12.706 |
Greppiner Werke. 4 | 12.706 |
Grupon. 1 | 12.706 |
Hallesele Macchinen | 5 | 266,25 |
Hallesele Macchinen | 10 | 12.706 |
Harborger Receitation | 12.706 |
Harborger Receitation | 12.706 |
Harborger Receitation | 12.706 |
Harborger Berghan | 18,50 |
Hardmann, Sichs. M.-F. 6 | 14,50 |
Hidebrandt Mühlen | 10 | 127,50 |
Hidebrandt Mühlen | 110,00 |
Horder-Hitter Mühlen | 110,00 |
Kallwarke Anchersleben | 10 | 137,50 |
Kallwarke Anchersleben | 157,50 |
Keite Dampforiffahr | 1 | 1 | 157,50 |
Keter Dampforiffahr | 1 | 157,50 |
Keter Dampforiffahr | 1 | 157,50 |
Keter Dampforiffahr | 1 | 157,50 |
Kortvisdorfer Zueikerfab. 2 | 12 | 166,22 | 286,259 91,700 70,500 126,539

AmsterdRott.	100 Fl.	81	168 451
Kopenhagen .	100 Kr.	10T.	112.00bs
London	1 Latrl.	87	20.32-he
Petersburg	1008 R	3 W.	210.25bz

#### Bank-Diskonto

sterd. 5. Berlin 5 (Lomb. 51/2 bzw.
Brüssel 3. London 4. Paris 21/2 ersburg u. Warschau 41/2. Wien 4, ien. Plätze 5. Schweir 5. Skansvische Plätze 5. Kopenhagen 4. Madrid 5. Lissabon 4.
Privat Diskont 47/2.

G	i Francs 0,80 M. 1 M. Banco 1,50	M.
G	Il Lira O.co M. I Krone . 1	M
020	ILLet O.co M. I Rubel . 3.co	М.
	Il Peseta 0.00 M. 1 Peso 4	M
0 1	11 Gld. 6. W. 2.00 M. 1 Dollar 4	M
В	7G. sdd. W. 12.00 M. 11 Latrl 20.00	M.
G	I G. holi. W. 1,70 M.	

#### Schluss-Kurse. 3 Uhr nachmittags.

	Kredit	198.60	Dux-Bodenbach	237.0
	II omharden	11175		
	Diskonto-Kommandit	171,25	Dortmunder Union	56.1
ľ	Deutsche Bank	150,50	Dortmunder Union	102,2
	Darmstadter Bank	130.001	Bochumer Guss	120.6
и	Handels-Gesellschaft	130.75	Harnener	133 2
	Bresdener Bank	136,75	Gelsenkirchen	137,7
	Nationalbank f. Deutschland	105,25	Hibernia	112.6
	Marienburg-Mlawka	67.75	Trust	126.9
	Ostpreussische Südbahn	68,60	Norddeutscher Lloyd	114,0
	Warschau-Wien Buschtiehrader	208,50	Russische Noten	211,0

Zucker.

Magdeburg, 20. Sept. [Orig.-Telegr.] Kornzucker excl., von 92proz. Rendement ——, Kornzucker excl., Séproz. Rendement 14,60, neue 15,35, Nachprodukte excl., 75proz. Rendement 12,75. Stetig, Preise unregelmässig. Brodraffinade I. — Brodraffinade II. — Gem. Raffinade mit Fass 29,50. Gem. Melis I. mit Fass 28,75. Rahig. Rohzucker I. Produkt Vlransito t. a. B. Hamburg pr. September 14,07½ bz., 15,05 Br., pr. Oktober 14,27½ bz., 14,30 Br., pr. November-Dezember 14,07½ bz., 14,12 Br., pr. Januar-März 14,25 bz., 14,35½ Br. Ruhig, fester.

### Meteorologifche Station ju Salle. (Driffgelt.)

ab.   20. Gept. 7 11. 11	mra
745,0 15,3 79°%	
l	O SO C

618

, 20. Sept.: + 14.60 C. Regen 0,0 mm.

Witterungeausfichten f. b. nächft. Tage i. mittl. Deutschland.

Eine giemlich tiefe Depression gieht über die nörbliche Nordiee nach dem Bottnischen Meerbusen, ohne indessen auf das Wetter Mitteleuropas besonderen Einstuß zu gewinnen. Es ist vielmehr für biese Gegenden Abfühlung mit ruhigem und meist trochem Wetter zu erwarten.

### Lette Telegramme.

Koeszeg bei Güns, 19. Sept. Nach dem gestrigen hof-biner erledigte Kaiser Wilhelm noch Regierungsgeschäfte bis gegen 12 Ufr. Nach Schult des heutigen Mandvers sindr Se. Majestät nach Horvatez, dem Gute des frührern öster-rechisch-ungarischen Volchalters Erafen Szedenht, und nahm bei Eraf und Gräsu Szedenhi das Frühstück ein.

Sing, 20. Sept. Hente früh 61/2 Upr begaben sich Kaifer Bithelm, Kaifer Franz Jofef; ber König von Sachen und die anderen Jürstichkeiten zu Wagen nach Unterpositiorf, woselbst die Pferde bestiegen wurden. Das Wetter ist prachtvoll.

Better if prachivoll.
Gins, 19. Sept. Hente nachmittag fand nach Beendigung der Mandver ein Hofdiner flatt, zu welchem die gleichen Einladungen wie gestern ergangen waren. Anch der ungarische eandebereiteigunge Minister Baron Feservary war mit einer Einladung beehrt worden.

Dangin, 20. Sept. Zwijden bem Pangerichiff "Guetfenau" und. bem Torpeboboot T2 hat am Sonnabend auf hoher See eine leichte Berührung stattgefunden, wobet das Torpeboboot unerheblich beschädigt murde.

Samburg, 19. Cept. Ginichlieblich ber 3 verdächtigen gatte von gestern find bis beite morgen 4 Cholerafalle genetebet, dominter 1 200esfall. Augebeben wirben bei einem Zuphinktanten und bei einem an leichten Durchfällen leibenden Altreiter Kommadogillen gefunden.

Arbeiter Kommadogitten gefiniden. Budapefe, 19. Sept. Rach dem heutigen Cholera-Bulletin find in den letten 24 Stunden 19 Bersonen an Coolera erkankt mid-18 gestorben. Kopenskagen, 19. Sept. Die Landgräfin von Hessen ist, mit ihrer Tochter Sibylla heute abend nach Fulda ab-

Baris, 19. Sept. Nach Melbungen aus Rio Granbe hat zwischen Aufständischen und Regierungstruppen ein Scharmützel stattgefunden, in welchem Erstere siegreich maren

waren.

Baris, 19. Sept. Der Gonverneur des französischen Congo, de Brazza, 4, theilte dem Kolonialannte mit, daß sein Agent Ponel am 11. April in Yola eingetrossen und vom Sultan galitis anigenommen worden sei, eboch inloge der Weigerompany, ihm Proviant zu verkausen, mmkehren mußte; Brazza protesiut gegen das Borgessen der Rigerompany. In Liedung vor einen Virtysbanisch vollehes von des sigtigen ein Kolonialer vor einen Virtysbanisch vollehes von des sigtigen und Virtysbanisch vollehes von des sigtigen in Virtysbanisch und die Kunfländigen ichligen alsdam die Fensterspielben des Wirtsschauses ein. In Erassischer unt den Weigeruf und Die Kunfländigen ichligen alsdam die Fensterspielben des Wirtsschauses ein. In Erassischer unt der Angelengen und der der Kunfländiger ein.

Charleroi, 19. Sept. Zeitungsmeldungen gufolge jollen unter ben Arbeitern in ben Roblengruben von Dansprem bei Webleten in ben Vohlengruben von Dansprem beiten geme Angale verächtiger Verfreufungen vorzefenunen fein, von beiten 9 einen töbtlichen Ang gang uchmen. Eine amtliche Mittheilung beginglich biefer Erfraufungen ift noch nicht erfolgt. Die Gesundheitsfommission ist gufammensgetreten.

getreten.

London, 20. Sept. Die "Times" theilt eine Plan bes
Er George Effict mit, wonach die Ansbentung affer euglischen Steintoblengzuben unter Aufsicht Bes Staates flattgusinden fabe und zwar durch Bermittung eines abm inistrativen Centralrases, in weldem die Gruben nach dem Berhältus ihrer mittleren Produttion ver-treten sein sollen. Die Lohnfrage würde durch Zermitt-lung von Distrifterathen zu ordnen sein, wobei auch die Arbeiter vertreten wären; in gleicher Weise wirde man auch den Bertansspreis regeln. — Die Nagesschen mat web Borcesterssier und Staffordspire beschoffen, einen Wonat zu seiern, um die gegenwärtigen Lohnverhältnisse aufrecht zu erhalten.

Augendfrantheiten, beren Berlauf troh bes Gebrauches von Santal-Kaplein ein langianer ift, laffen mit Sicherbeit barauf ichliehen, daß nicht bie echten Kaplein verwendet werben, sondern Gallfillet. Dan bite fich ollo vor Falfistlaten und achte darauf, daß jede Kaplei den Lamen Mibb trägt. Diefelben find allgemein unter bem Plamen Cantal Mibh befannt und werben anch von Verzien allen anderen Mittel vorgezogen.



flot Ber ber 200 bein wie foel entit Sun Offer Sun Offer

fud

und für muf arbi

10.34 No. S. 1-3. —12.22 No. (låtytt bis Röthen).

##erblynarfen ##nffel 5.30 R. — 6.58 R. (låtyt bis Ecunertaniten)

98. —10.528 S. 1-3 —1.40 R. (låtyt bis Eliciferen) — 2.20 R. —6.28 R.
9.42 No. (låtyt bis Eliciferen) — 2.20 R. —6.28 R.
gelstben).

3fderoleben - Balberfindt - Granhof. 5.12 B. — 7.57 B. — 11.47 B. — 1.30 R. S. 1-3. — 3.17 R. — 0.25 R. — 10 Mb.

Andringen. 3.54 8.8.1-34000 Manden äber Beit) — 4.97 8, 9.1-2.
— 5.38 8. (nomm bon Berleiburg in flat in ar Modentafs). — 7.38. (formut bon Berleiburg). — 1.8.8. 1.3. — 10.408.— 1.139. — 2.119. — 5.119. — 5.597. 8.1 2.— 8.18 8.8. 8.1-3. — 10.408.— 1.139. — 2.119. — 8.38 8.— 9.54 8.8. 8.1-3. — 10.46 80. (formut bon Emilga mid lähet mar Genter mid Refidage). — 12.10 80.

8. — 7.38 B. (found von Blitterfelb) — 10.44 B. S. 1-3. — 11.31 B. S. 1-2. — 19. S. 1-3. — 6.3 S. 1-3. (found von R. S. 1-2. —

-0.11 N. - 0.20 N. S. 1-2. - 0.19 M. (2). 1-3. (100 milesterory). - 0.15 M. - 0.50 N. S. 1-2. - 0.10 M. (100 milesterory). - 0.50 M. - 0.10 M. (100 milesterory). - 0.50 M. - 0.10 M. (100 milesterory). - 0.50 M. - 0.10 M. - 0.10 M. (100 milesterory). - 0.40 M. S. 1-3. - 0.10 M. - 0.10 M. S. 1-3. - 1.13 M. S. 1-2. - 2.7 M. - 0.50 M. - 0.44 M. S. 1-3. - 0.3 S. 1-3. (100 milesterory). - 0.44 M. S. 1-3. - 0.3 S. 1-3. (100 milesterory). - 0.44 M. - 1.13 M. S. 1-2. - 3.6 M. - 0.10 M. - 0.10 M. S. 1-3. - 7.40 M. - 9.50 M. - 1.04 M. - 1.05 M. S. 1-3. - 1.27 M. S. 1-3. - 3.6 M. - 1.04 M. - 1.00 M. S. 1-3. - 1.21 M. - 1.27 M. S. 1-3. - 3.6 M. - 1.00 M. S. 1-3. - 1.21 M. - 1.27 M. S. 1-3. - 3.6 M. - 1.20 M. S. 1-3. - 1.21 M. - 1.20 M. S. 1-3. - 7.44 M. - 0.50 M. - 1.3 M. S. 1-3. - 3.6 M. - 3.6 M.

Eine größere Kulmbader Exportbranerei,

beren vorzügliches Brobutt, bell und buntel, überall bervorragend, Beliebtbeit findet, fucht angemeffene, zuverläffige Bertretung. Refetenten beileben ihre Abbreffen einzufenden unter 1567 F. an die Expedition diefer Zeitung.

Die DieBinhrige Campagne eröffne am Bienstag ben 26, September und werben Arbe Lage früh 6 Uhr angenommen.

Buderfabrit Ballwit (Caalfreis). Ein junger Mann mit gutet dandichrift, der Stenographie voll-ommen mächtig mid zu feicheren isomstotikardeiten tanglich, dei gutem Behalt gesucht. Melbungen unter 2. g. 9790 bef, Rudolf Mosse,

Finen auf Wasserleitung gelibten Blempnergesellen sucht

W. Krahl, Benriettenftr. 38

Conditorgehülfe,

ber auch in Baderei bewanbert, gelud Fr. Sievert, Gr. Steinftr. 14.

Sattlergefelle,

21 3. att, im Gefdr. u. Boliter-Ar beit gentbt, fucht jest ober fpater Stellung. Offerten unter K. A. poftlagernd Buttfiadt i/Zhur.

Gin Gartner,

unberheiralbet, militairfrei, in allen Aweigen der Gärtinerei erdren, mid vorziglichen Bengnissen, debt für 15. Oktober oder häter Etellung als Servisalskändiner. Offerten erbittet Fr. Schiele, Wartranstädt.

Einen Drechsfergehilfen und einer Lehrling stellt jofort lofort einr II. Diederleh, Bilbhauer, Steinweg 53.

Tiicht, Boutifchler gei, Charlotteuftr, 9

Ein tüchtiger Frifeurgehilfe wirt zum iofortigen Antritt nach Quedlinburg gesucht. Nab. Morikawinger 9, Sof II

Diener, Reifekutscher von 18–20 Jahren, Hausburschen, Vierzapfer, Kochmanische finden sofort Gestung durch Frieder. Grosse, Angustastraße 1.

Ein guverläffiger unwerheir. Diener, er Gartenarbeit erlernt hat, gum Ofrober gelincht. Gewejener Offizier-Buriche bevorungt. Fran Hoerantin. Reisner, Bernburg, Kaiterstr. 27.

Ein recht ordentl, Kanselier 22.
Ein recht ordentl, Handbliener, gedienter Kavallerift, mit 3- u. tjädr.
g. Utreisen, winnich i. Offioder Stelle.
Wedrere Mädohen mit guten Utreiten
wünichen Stelle durch
Fran Kölzscher, Gr. Ultrichftr. 3, II.
3 fräft. Ummen wünichen daselbit Stelle.

Statut: Anthern Bundynniger Garden Serter.

Bût meine Bundynnibung suche ich
gum 1. Oftober einen
Rehtling
mit guten Schulkenntussen, mögsicht im Bestip des Ein. Freide Legan,
E. Luppe's Solduchhandlung,
Curt Liebig,
Berbst.

Tüdtige Maldinennäherin

incht auf banernde Beschäftigung und hohen Lohn Bruno Freytag.

Em fanberes, ordentliches mit ben besten Bengniffen verfebenes Dienstmädchen

wird per 1. Oktober 94 für eine Herrichaft gesucht. Borzustellen Marien ftraße 20, I bei Frau Pflügge,

Mittaa 1—2 Uhr.
In einer Lebreramife in Deffan findet ein innges Mädden als Stüte der Dausfran Gelegenheit, fich in gut bürgerlichen Daushalt ausgelichert, aggenietige Bergültigung fürder mich tialt. Merchfelungen miet X. AB nincht falst. Merchfelungen miet X. AB nincht halt. Merchfelungen miet X. AB nincht halt. Merchfelungen miet X. AB.

Gin alt. Madden mit langjahr Atteften fucht Stelle Rleine Mrichftrafe 6, I.

Saus, Rüchen, Rinbermabch, f. fogl Fran Herrmann, Gr. Ulrichfir. 53

ichaft gefucht. Borgi ftrafie 20, I bei Wittag 1—2 Uhr.

P. g. 9799 Salle a. S.

Commis-Gelud.

Since per 1. ober 15. Oft. für mein Gofmiafmaxengeschäft einen füngeren flotten Areffahrer, welcher feine Lehreit ett fürzlich beendet bat. Offerten erbit einte A. 400 postagerud Sangerhansen,

Abeinifde Margarine-Fabrit (feinite Marten, egg. 1877), welche in Hallen gega. 1877), welche in Hallen gegante der Bresben complettes Lager miterdift, findt an allen größeren Bläßen sleißige Bev-treter, welche mit der besteren Detailtumbschaft versönlich bekannt. Hierten unter B. K. 18 postlagernb Salle a. S.

Stelle-Gefuch.

Junger, gewandter Mann incht bei beicheibenen Ansprücken als Reisender ober Bertanter ber Coionialiv. Branche iofort Stellung. Df. u. A. B. 100 postt. Ermilleben a/d.

Commis=Geinch.

Ein gewandter und anverfoffiger, mit guten Zeugniffen berfebener innger Mann für Colonial, Farbinaaren n. Progengeichäft v. l. vb. 15. Oft. cr. als Commits gelucht. Offerten nebt Gehaltsantpriiden unter 1553 Q. befürdert die Expedition biefer Zeitung.

Commis

für Colonialw. Gefdaft mit Neben branchen in fleiner Stadt p. 1. Oftor gefucht. Offerten mit Bengnigabiche unter N. O. 4 politag. Omerfurt erb

1 fl. Berfäufer, 1 Logerift., 1 Comt. berl. 3. 1/10. bie Defiillation Berlin, Beinmeifterfirafie 11.

3. Kaufmann, Buchführung mächtig, flotte Handickrift, fucht Stellung als Bolontär. Offerten u. S. 157 an bie Expedition biefer Zeitung.

Gin ticktiger, erfabrene Kanfmann, Ein ticktiger, erfabrene Kanfmann, 26 Jahre alt, mit schöner Sandigritt, in der doup, n. eint. Buchführung, so-wie der Corresponden pratisch geisch ficht per I. Oftober cr. Stellung auf Conntoir, Lager ober and als Leiter einer Filiale. Allerfeinste Em-

piehlungen. Gefl. Offerten erbitte unter C. K. 15 poitlagernd Salle a/S.

Budhalter, bewandert in Del- u. Zettwaaren, Zoil-u. Zefien, invie Dols u. Bandrande, ioben aus Argentinen nach zinkt. Min-enthalt gantidaceber, inche dasi, Siefla Dift ert. an H. Hacelkee, Verlin Sw., Poffant 61 lagend.

Rrantenwärterin und argtl. geprüfte Maffeurin f. fof. St. Gr. Rlausftr. 40, III r.

Einen tüchtigen Registrator indit zum 1. Oftober Rechtsanwalt Elze.

Suche für meine Sandelsmühle und Audelsabrif einen jungen Mann für Lager und Comtoir. Deteibe nuß mit den haupitächlichten Contoir-arbeiten vertraut fem. Sest. Offerten erbitte unter A. B. voll. Offerten erbitte unter A. B.

Oberwärter.

der mit der Krankenpflege vertraut ifi und gute Zengnisse hierüber befigt, wird Elnicht für die Privatheilanstalt Karloseld bei Brehna.

Auf eine Landbefigung wird gum balbigen Autritt ein Kuticher ge-fucht. Offerten unter S. 164 bahn-voftlagernd Salle a/S.

Wefucht: 1. Oft. ein ölterer und inna. derrich, Diener, I Sanskuccht, der i. v. Wil. entl. ift durch Binneweiss, Gr. Märkerftr. 9. Landwirthschafterin, Koch-mamfells weit nach Pauline Fleekinger, Rannichestraße 18.

Beantenlochter w. die doppelte Buch-führung zu erlernen. Gest. Off. unter V. 160 an die Exped. d. Btg.

Berfänferin.

Für mein Papiers und Lebers naven-Geschäft in che eine ge-pandte Berfänserin. II. F. Wolf, Salberstadt.

Junge Mäbden, welde das Schneiberr erfernen wollen, werden angenommer bei Ramwrath, Dachriggaffe 4, L

Eine gewandte **Verfäuferin** wird per fofort gesucht. **Vernburg. Oscar Weissstog,** Vosan..., Wolls u. Weißwaarenhandlung.

Sin fraul. bon aufierh, wünfcht, 1. ob. 15./10. cr. Stelling als Raffirerin ober Bertanferin. Geff. Offerteff unter K. 125 au die Expedition b. 3tg. erbeten.

Verkänterin.

Junges auft. Mäbchen, welches auch Sausarbeit übernimmt, fucht 1. Oft. Stelle als Werfäuferin in einem Materialwe-Geich. Geil. Off. erb. Clara Thlemig, Eilenburg, Plugustenplags.

Berfänferinnen

ber Kurs, Wolls n. Weifelmaren. branche per lofort ober ipäter gesucht. Offerten an die Expedition b. Beitung unter 1560 H.

Stellen Berlan. f. Schnittgeichätt fuchen 1. Conditorel, fehr aute B. Juden 1. Other, Arfreummielt in mehrere jüngere Madchen 1. Otter. d Fran G. Benge, Arobel 15.

Stellen finden 4 Köchinnen f. lehr gute Herrich., 6 arbeitf. Mädchen m. g. B. nach ausw., 6 tüchtige Mädchen jo-fort für hier durch Fran Erfurth, Kt. Ulrichstraße 2.

3. Mädchen fönnen das Rochen unter Leitung ber Sausfrau gründt, erternen. Bedingungen jehr günftig. Kräft. Saus-mädchen werben jotort gefucht durch Fran Echolle, Leipzigerstraße 11.

Landwirthschafterin n. recht braucht. Mädchen sinden St., Handsburiche vom Lande ge-jucht durch Frau Anna Fleckinger, Al. Ulrichtrasse 8, p.

Gine junge Dame fam bas Rocher

erlernen. H. Hirschnitz, Goldner Bilug

Em junges trättiges Mädden, am liebsten Kossathentochter, im Alter von 18—18 Jahren, wird zur Erlemung der Landburtslischaft ohne gegnieitige Vergätigung zum 15 November ober 1. Dezember geluckt. Bersönliche Bor-stellung erwinsicht Fran L. Facili, Freigust Miederrohla bei Ausba.

Bum 1. Oftober wird für ein jungei Ehepaar nach Trier eine Röchjun geinch bie recht gut focht u. auch etwas Dans arbeit übernimmt. Amr folde mit guter Beugnissen wolken isch melben. v. D., Trier, Schellenmauer 17.

Junges sanberes Mädchen wir ir einige Stunden des Tages gesucht Bu melben von 11—1 Uhr Blumenftrafie 2, II.

Gel. für Heinen, seinen Sausb. nad answärts anländiges imnges Einben undochen, welches Schnebern, Rühen Sambarbeiten inden Glaughläten verticht Öfferten mit Zeugnißabideriten, Gebalts ambrichen, womöglich Abbotgarabie unter 1586 A. an die Eroch. D. Sig

Em junges gebitb. Mäbden, welches bas Schneibern ich erternt fat, incht ich in b. feineren Damenschneiberei an vervollfommen, ohne gegenleitige Bergätung. Gest. Offeren unt. U. 150 av die Exveb. b. Big. erbeten.

Ein orbentliches, fauberes Dladchen wird jum 1. Robember gefucht Alfter Markt 11, "Golbene Rette".

Ein tüchtiges Madden für Ruche und Saus mit gut. Bengniffen 1. Oft. gefucht. Sponner, Schmeerstraße.

Recht auft. Mädden mit mehrjähr Zenguiß inchen Stelle burch Fran Domte, Schmeerftr. 4.

Reelles Heiraths-Gesuch.

Gutstüniter Geschäftsmann (Mitte 30ez), Besitzer v. 2 grösseren Hissern Leipzig u. flottem Geschäft, wünscht sieh haldigst wieder zu verheirathen. Ehrenwerthe Danien oder Wittwen werden gebeten, vertrauensvoll ihre Adr. unter Angabe ihrer Verhaltnisse unter M./O. zeitzer-strasse 35 einzusenden. Strengste Dis-strasse 35 einzusenden. Strengste Dis-

Ohne gegenseit. Bergütung sucht i. geb. musitat. Dame f. einige Monate Kulickl. in geb. Kanulie ob. eins. Dane in Salle. Gest. Offerein erbittet get. Dierein erbittet get. Gebemann, Albrechtstraße 26, II.

Prima Holland. Austern,

A US 10711, frische Helgolfinder Hummer, Rehwild, Fasanen, Rebhilhner, Vierländer Gänse und Enten, sibse Ital. Weintrauben, Pfrische, Helonen, neue Tranbenrosinen, frische Artischoken, Magdeb. Delicatess-Sauerkraut, Madeira-Awiebeln zum Füllen, Sämmtliche Gemüse-Conserven in nener vorzäglicher Oudlität em

Julius Bethge. Fernsprecher 251.

Ternsprecker 251.

Täglich
fr. hansichlachtene Roths
und Leberwurft
a Bb. 80 d. Thiringer Prehfods,
fr. Brannichweiger Wetthurft,
ff. Brannichweiger Wetthurft,
ff. Brannichweiger Wetthurft,
ff. Brannichweiger Wetthurft,
ff. Bringenwurft, bodheine barte
Winter-Ecruelatuneft a Bb. 1.40,
f. Wiener Wührfden a Raar 20, 16,
10 d., echt Frankfurter Wirfden
a Baar 30 d., Wurftichmal a VB. 80 d.
unpfieht
W. Assmenn,
Wartt 11,

Markt 11, neben den Predigerhäufern. Das Geichäft ist jeden Tag bis Abends 8 Uhr geöffnet.

Butter 10 Kib.: Colli Sonig Süßrahmbutter # 6,90, Schlenberhonig # 4,80. Wallech, Tlufte Nr. 5, Galis

Bücklinge

täglich frisch eintreffend, einen Boften Berfügungs-Waar verfause à Kiste 1.50, 3 Stied 10 Bia

Ch. Grünewald & Sohn, Edmeerftr. 1 und Martt 1.

Zwiebeln

hat einen Poften abzugeben. 280? fact\_ C. A. Krammisch.

Tägl. frifd gefdn. Weintrauben beste ausgew. Kurs und Taseltrauber empf. in 5 Ko.-Bostt. & 3.50 & srco. Ed. Brohmer's Ww., Frehburg a/ll

Weintranben,

täglich frifd geichnitten, sum Ber-fandt empfiehlt Glass, Raumburg a/C., Georgenftr. 8.

Weintrauben, orzügl. Sorten, versendet in Bostcolli irca 10 Binnd franco für 3 A gegen

Nachnahme. C. F. Laue, Weinbergebefiter, Naumburg a/S.

Uflanmenmus,

frijdget., lüß, gut gewürzt, in Fässer d Bsund netto 20 3., zu verfausen. Gest. Nachfrage unter F. S. postlagernd Wickerobe a/S.

Zum Ginmachen. Meine feit 20 Jahren fo beliebten Gifige" gum "Ginmachen" ber gruchte bringe hiermit in empfehlenbe

G. A. Krause Nachf.,

Sollunder=Beeren Bruns, Bahnhofftraße 12.

Uferde- und Rinder-Ben

werben toffenträltige Abnehmer ge-jucht. Multer-Waggans feben bereit. Offerten find miter "Semontel" bis 22. b. Rits. Mittags 12 Uhr im "Gotel golbener Löwe" erbeten.

Grummet

Dolks-Kaffee-Tiallen I. am Leipziger Thurme. II. alte Bromenade (Reitbabn).

III. Moritzwinger. in der früheren Sanbtwache. Und ber früheren Sanbtwache.

Seine Stoie, Magebungermag et.

Geinet ierbern
zwei früftige, Zipann Geschirte auf 6 Booden für Accordingen and anherhalb. Gute Insling gratis. Dit mit Breis erbittet M. M. Mollman, Merche, Zer. 13. Versende meine reinen, kräftigen

Rheinweine Lit. 60 Pf., bessere Sort. 70 u. 80 Pf. Probefässchen v. 25 Liter unt. Nachn. F. Ritter, Weinbgb., Kreuznach. Empfehle täglich frifch geldoffene Rübhühner u. Safen. Reinhold Wentzke, Gr. Steins

ff. Mlagdel. Saucrfohl, & Bib. 8 &, Pflaumenmus (felbiget), & Pib. 25 &, ff. Musgervärs, & Bac. 15 n. 25 &, bet A. Trautwein, Gr. Ulrichitr. 31.

Feinles Musgewürz Badden von 15 und 25 & empfiehlt Fellx Sioll, Giebichenftein.

Das größte Brot, 1. u. II. Sorte, vorzüglich im Geichnad owie ichoues gr. Krühftück einsiell G. Schimpf, Gr. Mrichfte. 53.

Speifefartoffeln, bestichmerkende tveiste, au Tages preisen. Probe-Centner auf Bestellung sofort. Mittergut Oneis.

Franzbranntwein

in nur bester Qualität empsiehlt mit ober ohne Salz als sehr wohlthätiges Mittel gegen Abenmatismus, soms aur Starfung mit Belebung des Haarwuchses. M. Waltsgott.

Bertauf eines Spezialartifels. Begangsbalber ion die Derflettum nich der Bertrieb eines Artifels de Befundbeitspsigg, hohen Rugen ab Seinivolettspiege, Gobel Veitzein ab-werfend, mit vorfandenen Anträgen verfault verden. Geeignet für Cofoniaf-waarenfandler, Combioren 11. 39. Kreis der Borräthe (Selbisfolien) 6—800 ML Albressen unter I.124 an die Expe-dition dieser Zeitung.

outon vierer Zeitung.
Gine größere Mithte Strede BerlinHeile liegend – wünsicht behnis regelmößiger Lieferungen ihres reinen Progenmell-Todvicklest, guter Lindität, Olf gemeint, mit gut stiwitem Jändler ober bireft mit ebenfoldem Brotbadreis Beliger in Berteler zu treten. Gest. Aberlien wolle man unter Ediffre 1814 G. an die Czpediton beier Zeitung richten.

ausichließiger und streimielberftraße aber diese berührungstraße zwischen ber Delighere und Freimielberftraße abgeladen werden. Einfahrt von ber Freimielberftrage. Otto Jacob, Steiniehmeifter.

Einen fedjajährigen Wallad (Navve), fellertrei, fowie mehrere über söhlige Arbeitsbferde vert. Halleselte Elswerke, D. Aöder.

S. 80 der.

Glegant. rotiberaunce
Mecklenburger
Mecklenbur

Eine neumildende Kuh mit Kalb verlauft C. Schotte, Halle a.C., Baifenhous-Blantage. Fettes Schwein vert. Er. Brauhausg. 26.

11/2 jabr. 4hörn. Biegenbod su verfaufen Tholneffraffe 3.



Langjährige prattifche Gr= fahrung i. d. Thee-Branche.

Allererfte Auswahl bei nener Ernte.

Bon 2 Bfd. an franco Bufendung. Probe-Badete 30. 40. 60 Bf.

# Chinesische Thee-Handlung, fachgemäße Mifdungen.

Feine Thee's von Mh. 2 an pro Pfd. Rene Ernte,

A. Krantz Nachf., Gr. Steinstrasse 11.

In blombirten Badeten und Originaltiften,

Garantie für Reinheit.

OCOLADE

vereinigen
vorzügliche
qualität
bei
DRESDEN

Ausgezeichnet
durch ferinstes
Aroma und
grosse Ausglebigkeit,
daher billig.

Zu haben in allen durch unsere Plakate kontilichen Apotheken, Conditorcien, Colonialiwarrein, Dellikatesse, Droggen- und Special-Geschäften.

RUDOLF MOSSE

150–180 000 Mark aut ein antes Grundfills v. 1200 m in der Leidzigerstr. den einem hüntstlichen Zinskabler gerückt. Offerten unter W. z. 2001 beförbert Rud. Nosse, Halle a. S.

Gasthof in einem Dorfe an großer Fabrib.

1. Residenzstadt, 600 Dett. Vierruniat, 8000—10,000 .4 erford, bioet
an berpadten. Off. wid E. 4054
an Rudolf Mosse, Leibzig.
Tu Leipzig ist ein größeres,
hypothefenireis

oppothetentreies oppothetentreies für Reubanten, sowie, ba mit Geleisberbindung, Favriedingen und au Lagerpläten febr guinftigen Bo-

Deleisverbinding, and integer und as Lagerulähen ehr auf geginget, meter iche gindigen gleben, getäte den gestäte des gestäte des gestäten gestäten

ouf ein Grundfiff in guter Lage au cediren gefucht. Offerten nufer B. c. 6070 bef. Rudolf Mosse, Halle a. C.

5400 Mart

aute ficter Spw. au cediren gelüci. Offerten i. E. w. Ools bei. Rudolf Mosse, Salle.

Silwättene befigie einzige Kochter fic verbetre. beite einzige Kochter fic verbetrete. Hick auf Filiper rung feiner einfache Burthschaft, sowie auf teilw. Betretung i. Colonialgeich eine ättere Dauer uicht muter 40 Johren. Setzlung in einem fl. Babe Schiftingens und well ein Dienlimäden auf großen 1876et der Deutständigen unt großen 1876et der Deutständigen unt großen 1876et der Deutständigen unter A. 40 an Rud. Mosse, Raumburg als.

3. D. 25 3, w. c. 24,000 Mc. dan Bern, in fl. Orte nouhofalt, we Bet. mundglich, w. e. Beauten beer gulfür Raufmann bef. Berch. feinen au leinen. Off. nuter F. 4. 0643 bei f. Rudolf Mosse, Salle als Ernen.

Bur unfer Saus. u. Rüchens gerathe-Magazin inchen mir einen

A. L. Müller & Co.

Malls, aut verzinstich, im Nord-Halls, aut verzinstich, im Nord-fanken gesucht. Offerten unter G. g. 9741 befördert Rudolf Mosse, Halle a. E.

Teifinngofah, Eifenwerk wunfcht einem tichtigen Rauf-mann, der fiber ein paffendes Ge-teinftellofal (Baben) in gunftiger Nace bem Solle verfügt, ben

tommiffionsweifen Bertauf feiner Defen zc. zu übertragen. Gest. Diferten mit Reierenzen wolle man unter Z. b. 9472 an R. Mosse, Salle a/S. lenben.

Veitschentiente, Beitschenfiore, Gelden Zaba bentel empfiehlt für Bieberverfa Fr. Schäfer, Dadieis. 3u verfaufen: I Cont. Breunt. Rober. Brief. II. 43, 37 Bib. ichwer. 60° II' in at wie en ifter 230 Mort. Gest. III. 18, 37 Bib. ichwer. 60° II' in twe en ist 230 Mort. Gest. III. 18, 37 Bib. ichwer. 60° II' in twe E. L. 9753 besörbert andolf Mossey, halle al.

Gin Geldichrant neuer Confirmction u. gut erhalten wird zu faufen gefucht. Offert. mit Breis unter M. a. 9792 an Rudoif Mosse, Salle.

Rudoit Mosse, Salle.

Schrlings-Stelle Geschaft,
36 sinde six meinen Soon,
welder breitig 2 Jahre gelernt, eine
Schrlings-Stelse in Bank ober Engros-Geschäftk.
Diferten unter L.a. 1802 bei.
Rudolf Mosse, Salle a/S.

Berfauferin 19 Jahre, Berfaufering freite ineinem Materialtvanengeich, ob. Conditorei; auch würeb eisele in ber Wirthichaft mit behilflich fein. Offerten unter D. d. 38070 beforb, Rudolf Mosse, Halle.

# Redtsanwalts-Bureanvorfteher,

14 Jahre beim Jache, mehrere Jahre als lolder thälig, in Krozefe und Kotariatischen betwarbert, ielbständiger Arbeiter, beste Empfehändiger Arbeiter, beste Empfehändiger Arbeiter, beste Empfehändiger Arbeiter, auch ab berändern. Gest. Officien under A. de Orss bei, Rud. Mosse, Halle.

Stiller Theilhaber.

Sittler od. ihätiger Theilhaber für liottgebendes hiefiges Geichöit mit großen Grundlich gefindt. Dei Sickerbeit gewöhr. Bermögens-vechältunigen nur geringe Einlage – 8000 W.L. – erovberlich. Offerten unter 11. s. 9820 bef. Rudolf Mosse, Salle.

Eiferner Geldfdrank

wit sit faufen geincht. Offecten mit Breis unter F. z. 9811 bef. Rudolf Nosse, Galle. Junger Bautechnifer, gel. 8., lucht 1.Dit. unt. beich. Anhyr. Stellung auf Baubrean. Gel. If, unter M.m. 38082 bei. Rud. Wosse, Salle.

Edmied, ber felbftändig, and bem Bener arbeiten fann 

Adressbuch 1894 von Halle-Giebichenstein (125,000

"My Seite 20, 1/2 Seite 12,50, 1/3 Seite 10, 1/4 Seite 7,50 Mk.
Rudoif Mosse, Brüderstrasse 6 am Markt.

Nicht explodirendes Petroleum.

August Apelt, Leipzigerstr. 8

Frehburger Cement=Kalk

ans der Kabril von Julius Barck in Freihung — Unftrut ift ein eementaliuliches Matrial, bereits volltändig obgelöcht ind ein gemablen, welches weht nur wegen ieine großene Ergieligiete ind bedeintenden Bindefraft bei einem Bulgke bis au 7 Theilen Zand verhältnismisch billiger, iondern auch biel degeneuer zu verarbeiten ist, die Weifen und Veranckalt. Wegen ieiner gelben fandsteinartigen Farbe eignet fich bleier Cementkalt auch gang vorzischlich für alle Buhardeiten. Miederlage in Halle a. S. bei Gitte Westylkalt, Canenaerweg.

Ia. Englische Anthracit-Nusskohlen

izung amerikanischer Oefen Klinkhardt & Schreiber, Neue Prom



Gegen Gicht und Podagra

sind nur Apotheker Ludwig Sell's

Antiarthrin-Pillen

Antiarthrin-Fluid ster, rascher und sicherer Wirkung

gesetziem Gebrauch die von Zeit zu Zeit wiederzehrenden sehmerzhaften Anf die perdolisch auftreitenden Kritzindungen und Gelenknanschwiltungen gint sätzte und des harnsgure Salz wird aus dem Blute eutfernt, die Verda geregelt und ode Branksbetz-Ursache hebben. Vielestigt erprodt und geregelt und ein der Kranksbetz-Ursache hebben. Vielestigt erprodt und prede in der Branksbetz-Branks

Bon Donnerstag ben 21. b. W. ab fieht ein großer frlicher Transport bester Unigarischer Gestills-

Tuxus-, Reit- und Wagenpferde 1. Kinfe in allen Barben, leichten und ichneren Schlages, ju angerft foliben Breifer jum Bertauf.

# Gafthaus "zum grünen Sof". J. Rosenfeld. Pferdehändler aus Angarn

Bir Bäster und Gelchölsselle.

Gin fast neuer Ladentisch mit Mannopplatte, au jedem Gelchöls pass.

Mannopplatte, au jedem Gelchöls pass.

myschlein ihre vorzäglich eingerichtet und ich neuer Verbinzer Ladentisch, ein atoper Baktisch mit starte Gichenbotsplatte, ein Keiner Ladentisch, ein Annopplatte Ladentisch ein besten gene Meile Gegenstände im besten gustande in des Gegenstände in besten gutande gestellt geber der Annopplatten und billigsten gabe des Geschälts billig an berknitzen. A. Sehrester, Böstenknisch und besten und billigsten und billigsten geber des Geschen geschen und billigsten vorbeige Preieselanktionen. Aanahme von Offenterisch ebe Gesichen Gesuchen Steller. Hierarde etc. Gesuchen

Eine guterhaltene Stalltreppe, 1. 31/2 Wit. hoch, 60 Cmt. breit, 311 ufen gesucht Parkfir. 2, p.

3 Stubenfenfter, faft nen, billig gu verfaufen Barfufgerftrafe 11. Cattel mit Doppeltrenfe gu berf., Br 72 .# Rraufenftrafe 1, I. Gine Zabeten-Band mit berichliegb. Thur gu bert. Alubalterftr. 14, I. I.

Gine complette Badecinrichtung mit Dien zu verlaufen Große Illrichftrafie 50, III.

Giferne Wendeltreppe

tanfen gefucht Budermaarenfabrit Diemit Ein fast neuer Schreibtisch u. eine sehr gut erhaltene Bafchmaschine gu bertaufen Buchereritrage 10, p.

Ein Rufsbaum-Rleidericheant u. eine Komode, noch a. erhalten, werben Umgugs halber billig abgeben Alter Markt 18.

Rlavier für Anfänger an kaufen gesucht. Offerten mit Breis unter M. 151 an die Expedition b. Btg. Sine gut gehende Ralpmafchine für Schuhmacher ift für 30 Mt. su vertaufen. Bu erfragen in der Expedition biefer Zeitung. [314

Stellen-, Heiraths- etc. Gesuch-unter strengster Verschwiegenhe-Zeitungsvorzeichnisse greete, ge-

Ein transportables Belt (am liebsten Wellblech) wird für einige Monate zu Wirthichaftszwecken zu leihen gesucht. Offerten unter 1581 U. bef. die Exped. d. Zig.

Gebr. Sopha zu berfaufen Steg 11, part. Gebrauchte Möbel aller Art berfauft billig Trobel 6.

Federrollwagen, einfp., noch guterb., vert. bill. Spiegelg. 8. 3 neue Bettftellen mit Matragen billig, Rleiberfetret. nugb. 22 Mart Gerifftr. 20. Große Kiften, babei 1 gr. Spiegel fifte, billig zu bert. Jägerplag 29, p Ein guterhaltener Rinderwagen fpott-billig zu verfaufen Streiberftr. 19, II. r. Gebr. Briefmarfen w. ftets gelaufibei G. Wiedemann, Barfügerftr. 6

Abbruch. Gr. Steinftrafie 47 find Thiren, Fenfter, Treppen, Rug- und Brennholz billig gu vertaufen.

Zahnarzt

Blanckenburg,

Weidenplan 2, II. Künstl. Zähne. Plombiren etc.

Von der Reise zurück. Dr. Beleites, Spezialar Ohren-, Nasen-, Rachenkranke. Halle a/S., Alte Prom. 12 (Ecke Weidenp

Tehrkurfus in Mallage.

Am 1. Oftober er. eröffne ich einen Lehrenrins in ber von mir mit guten Kriolg geißten Wassinge in ber ben gebür- Seilsebmustiff. Teiluebner mögen sich nelben 618 28. b. Mis. Sehmidt, Leivajgerstraße 32.

Bringe meine Daudphöder mit 11. ohne Einwickelung, sowie die lo keichetn Daudphonden mit Wassage in empfellende Erimerung; eine Wossage Daudphonche ist erfolgreicher als I Wassage in die beitelber als I Wassage in die bei die Kelmidte, Beibsiaerftr. 93. vom 1./10. 98 Bridderftrasse 11.

\*\*\*\*\*\*\*\*\*\* Wer fonnte einer Gefelfichaft einen Throfer Tang eineiben? Abressen unter B. 165 an die Ex-pedition dieser Zeitung erbeten.

Tüchtiger Gartner empfiehlt fich i bortommenben herbstlichen Garten-cbeiten. Germarftr. 5, Sonterrain.

Rlavierftimmen n. Rebaraturen orafältigit. B. Döll, Schulberg 1.

3um Blätten empfiehlt fich herrichaften in und außer bem Saufe Raunischeitrafte 6, I. r.

Weifinähen u. Stiden wird an-Damen- u. Kindergarderobe (a. Um-andern) fert. gutu. bill. Streiberftr. 38, I.r. Auft. junge Dame, in der einf. 11. dobb. Buchführung erfahren, sicht Stellung in Contort oder Gelickfit als Buchfalterin oder Kassirerin. Gest Dif. u. M.K. Rathhausgasse 4, III. erb. Getr. Herrentl., llebers.. Frads, gebr. Nähmaich 20. f. A. Hoffmann, Anticha. 2. Nähmaich ze.t. A. Hoffmann, kunnagas Brachtvoller Caal, 30—50 Ker-fonen fassen, mit elektricker Beleuch tung, ist bom 1. Ottober od an größere Bretten voch einige Tage in der Woche zu bergeben. Bu erfragen bei Otto Herrmann, Tätel Europa,

Hôtel Europa.

Gefellichaftszimmer lik ca 95 Bersonen mit ff. Bianing einige Abende frei im "Pappen-heimer", Alte Bromenade 11.

Thalia.

Donnerstag ben 21. d. Mis. Damen-Albend, berbinden mit Bor-trägen (Raiferfäle). Der Borftand.

Turn-Berein Friesen.

Dienstag und Freitag Abends von 8—10 Abr Abends von 8—10 Abr Abends von 8—10 Abr Abends von 87.6. Abrellungen von Wid-gliedern und Föglingen werden bort leibft und iehen Sonalend Vbend im Bereinslotal, Glandaildes Schüben-haus, Schübenftr., entagengenommen. Der Bortfand.



stag 8 lihr Abends Sihuus Restaurant Petzold, Charlottenstraße 17a.







Ein Wiener Schanfeiftubl u. 4 Mtr. Wiener Marieumrane ... Warieumrane ... Wöbelpluich 6. s. vrt. Gr. Marterft. 16, II. Brivat-Mittagstijd Schmeerftr. 20, III.

